Kirchennachrichten

Himmelfahrtskirche Cranzahl

**Dezember 2024 -
Januar 2025**

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Jahreslosung 2025:
Prüft alles und behaltet das Gute.
1. Thessalonicher 5,21

Inhalt / Impressum

Seite 3 - Andacht
Seite 4 - Freud und Leid
- weitere Info`s
Seite 5 - Kirchenmusik
Seite 6 - Kirchenmusik
Seite 7 - Allianzgebetswoche
Seite 8 - Gottesdienst
Seite 9 - Gemeindeveranstaltungen
Seite 10 - Familienzentrum
Seite 11 - Friedhofsverwaltung
Seite 12 - Kinderseite
Seite 13 - Junge Gemeinde
Seite 14 - Diakonie Erzgebirge
Seite 15 - Konzert

Die Kanzlei ist vom
13. bis 17. Januar 2025
geschlossen.

Die Kirchennachrichten erscheinen in der Regel alle zwei Monate. Die Zustellung erfolgt an alle Gemeindeglieder.
Pfarramt : Dorfstraße 72, 09465 Sehmatal-Cranzahl
Telefon: 037342/7326 Fax: 037342/14848
kg.cranzahl@evlks.de www.kirche-cranzahl.de
Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrerin
Maxi Gütter
037342/16901
maxi.guetter@evlks.de

Kanzlei und Friedhof
Daniel Heß
037342/7326 oder 14847
daniel.hess@evlks.de

Kantor
André Janischek
01759993265
andre-janischek@hotmail.de

Kirchner / Hausmeister
Henrik Weber
01702202364
henrik.weber@evlks.de

Kantor
Frank Thiemer
017647708253
kantor.thiemer@t-online.de

Gemeindepädagogin
Isabel Kaufmann
037342/144214
isabel.kaufmann@gmx.de

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirche Cranzahl
Inhalt: Daniel Heß
Satz / Layout: Daniel Heß
Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Verein zur Förderung und Erhaltung der Kirchgemeinde Cranzahl
Karlsbader Straße 64, 09465 Sehmatal-Cranzahl
IBAN: DE22 8707 0024 0209 7012 00
BIC: DEUTDEDBCHE

Konto für Kirchgeld und Öffentlichkeitsarbeit:
IBAN: DE76 3506 0190 1661 8000 18
BIC: GENODED1DKD
Konto für Einzelspenden und sonstige Zahlungen:
IBAN: DE82 8709 6214 0321 0375 93
BIC: GENODEF1CH1

Für das Kirchenblatt suchen wir ständig Fotos, Textbeiträge über Aktivitäten in der Gemeinde, Gedichte, Themen und Gestaltungsvorschläge ..... damit es interessant bleibt.
Beiträge fürs Kirchenblatt bitte an:
Daniel Heß daniel.hess@evlks.de

Datenschutz bei Amtshandlungen:
Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen.

Datenschutz bei Gemeindeveranstaltungen:
Wir weisen Sie darauf hin, dass bei einigen Gemeindeveranstaltungen Fotos und Videos erstellt werden, um diese im Gemeindebrief und auf der Hompage www.kirche-cranzahl.de zu veröffentlichen. Einige Gottesdienste werden auch per Livestream auf YouTube gesendet. Wenn Sie das nicht wünschen, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen.
Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an das Pfarramt Cranzahl, Dorfstraße 72, 09465 Sehmatal-Cranzahl mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung und Bilder unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen.

www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt Buchs schont die Ressourcen. Emissions- und schadstoffarme auf 100% Altpapier gedruckt.

Liebe Leserinnen und Leser,
„…werde licht; denn dein Licht kommt…“, so fordert uns Gott im Monatsspruch von Dezember aus Jesaja 60 auf, so ermutigt Er uns in seinem Licht zu wandeln. Dazu fällt mir gleich ein Liedvers ein: „Dein Licht, es leuchte, dein Stern erstrahle hell, in dieser Zeit.“ Es ist ein tiefer Wunsch, dass Gottes Licht und seine Botschaft in unserer oft so dunklen Welt ankommen sollen und erkennbar sind.
Ich mache einen Versuch: ich setze mich in einen dunklen Raum, lasse die Dunkelheit kurz auf mich wirken, mir ist nicht so wohl im Dunkeln. Ich überlege: Wie kann es licht in mir und in der Welt werden? Was macht mein Leben und die Welt hell? Wie werde ich zum Licht für andere und wie kann ich das Licht weitergeben?
Ich mag es, im Dunkeln eine Kerze zu entzünden, gerade jetzt in der dunklen Winterzeit, in der Advents- und Weihnachtszeit erst recht, da wird es Woche für Woche heller in unseren Häusern und Stuben. Und in uns drin? Bringen diese Kerzen alle Jahre wieder nur Heimelichkeit und Wärme oder sind sie für uns mehr, als Tradition und wohliges Ambiente?
„Dein Licht kommt…“ : Gottes Herrlichkeit kommt zu uns mit dem Kind in der Krippe, im ärmlichen und dunklen Stall. Jesus ist unser Erlöser, unser Lichtbringer, das Licht der Welt. Und Er zeigt und weist uns den Weg, persönlich und auch der Welt und unserer Kirche. Gott lässt uns durch seinen Apostel Paulus in der Jahreslosung für 2025 ausrichten: „Prüft alles, und das Gute behaltet.“ (1.Thess.5,21). Es lohnt sich, den Vers mal im Zusammenhang zu lesen und dabei folgendes zu bedenken: Wie hell darf Gottes Licht noch durch unsere angestaubten, matten Fenster hindurchscheinen? Wie lange noch reicht das Öl in unseren Lampen und Leuchtern, um unseren Heiland zu empfangen und anderen sein Licht weiterzugeben?
Im anfangs erwähnten Lied singen wir auch folgende Zeilen: „Du in uns, wir in dir, jeden Tag ein wenig mehr… bis du wiederkommen wirst. Dein Feuer brenne… dein Wasser fließe… dein Geist, er wehe, dass man dich sehe, in dieser Zeit.“ Also es geht nur mit einer großen Offenheit und einer tiefen Verbindung zu unserem Lichtbringer Jesus Christus, der selbst als Licht in die Welt gekommen ist und bleiben möchte. Er will in uns wachsen und groß werden. Sein Geist wird uns erneuern und „anfeuern“, gute Wege zu gehen. Sein Wasser erfrischt uns und wäscht uns rein.
In diesem Sinne: allen eine gesegnete, lichtdurchflutete Advents- und Weihnachtszeit und ein gut behütetes „Prüfungsjahr“ 2025,
Ihr/Euer Kantor André Janischek

Getauft wurden:

- Sonntag, 18. August 2024
  Fiete Beyer
- Sonntag, 22. September 2024
  Emma Jeschik

Kirchlich bestattet wurden:

- Dienstag, 29. Oktober 2024
  Jörg Leipner 55 Jahre

Meine Zeit steht in deinen Händen. Errette mich von der Hand meiner Feinde und von denen, die mich verfolgen. Psalm 31,16

Sprechzeiten Pfarrerin Maxi Gütter

Jeden Dienstag steht Pfarrerin Maxi Gütter in der Zeit von 15 bis 16 Uhr im Pfarrhaus für Gespräche, Anliegen und Seelsorge bereit. Sie können sich aber auch per Telefon oder Mail bei ihr melden. Siehe Kontaktdaten auf Seite 2.

Information zum Silvestergottesdienst

Dieser Gottesdienst bietet die Möglichkeit, dankbar auf das Jahr zurück zu- blicken. Wer mit der Gemeinde im Gottesdienst teilen will, wie oder wo er dieses Jahr eine besondere Erfahrung mit Gott gemacht hat, gebe der Pfarrerin eine kurze Nachricht, sodass sie einen Zeugnisteil einplanen kann.

Weihnachtsdankopfer 2024

Die Umschläge für das Weihnachtsdankopfer liegen ab dem 2. Advent in der Kirche in den Bänken aus. Wer eine Spendenbescheinigung benötigt, bitte Adresse auf der Rückseite eintragen.



Weitere Informationen zu den Projekten können Sie sich in der Pfarramtskanzlei abholen oder auf den folgenden Internetseiten erfahren.

Familienarbeit: www.familienarbeit-erzgebirge.de
Schniewindhaus: www.schniewind-haus.com
Helimission: www.helimission.org
Lebendige Hoffnung: www.hope4kids.de

Liebe Gemeindemitglieder,
wie viele bereits wissen, kündigt sich in unsere Region zum Ende des Jahres eine Veränderung in der Kirchenmusik an. Kantor Raimar Hartig, der vor allem in Buchholz, Cunersdorf und Sehma gewirkt hat, wird in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Zugleich werden 2025 in der gesamten Landeskirche die Anstellungsverhältnisse an die realistischen Gemeindegliederzahlen und die Strukturen an die aktuellen Verhältnisse angepasst. Das heißt für uns, diese Kantorenstelle kann nicht mehr in der bisherigen Form wiederbesetzt werden. Dies bringt natürlich Einschnitte mit sich, und wir stehen vor der Herausforderung, mit verringertem Personal auszukommen.

Ab 2025 wird die kirchenmusikalische Arbeit folgendermaßen aussehen: Kantor André Janischek wird die Kantorei in Sehma/Cunersdorf leiten. Außerdem wird er nun auch die Kasualien und Teile der Gottesdienste in diesen Orten übernehmen. Dass das einen Mehraufwand an Organisation gerade für unseren Kantor bedeutet, liegt auf der Hand.

In Bezug auf die Kurrende wird es eine Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Sehma geben. Eine gemeinsame Kurrende Cranzahl-Sehma hat die Chance, dass auch in der kommenden Zeit eine Gruppe von Kindern zusammenkommt, in der das gemeinsame Singen weiterhin Freude macht. Wann und wie die Proben stattfinden werden, wird noch bekannt gegeben. Hier hoffen und bitten wir sehr, dass die Kinder trotz der Veränderung bei der Kurrende dabeibleiben. Kantor Janischek freut sich auch auf die Kinder aus den Gemeinden.

Insbesondere für die musikalische Ausgestaltung der Gottesdienste sind wir zunehmend auf ehrenamtliche Unterstützung angewiesen. Die beiden verbleibenden Kantoren unserer Region können nicht alle Gottesdienste abdecken, weshalb eine gute langfristige Planung immer wichtiger wird. Dazu gab es bereits erste Treffen mit den Leitern der musikalischen Gruppen in unserer kirchlichen Region. Ich sehe darin auch das Potenzial, sich noch stärker über die Dorf- und Talgrenzen hinweg als gemeinsame Kirche Jesu Christi zu verstehen und wahrzunehmen.

Wer ein Instrument spielt und die Gemeinde hier unterstützen kann, ist herzlich eingeladen, keine Scheu zu haben und uns anzusprechen. An manchen Sonntagen werden wir auch kreative Lösungen finden müssen. Wir bitten Sie, die Veränderungen auch im Gebet zu begleiten. Mit Gottes Segen, Gemeinden, die an einem Strang ziehen, und einer guten Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen kann die Kirchenmusik trotz allem auf guten Wegen bleiben. Lasst uns daher zuversichtlich ins Jahr 2025 schauen.

Pfarrerin Maxi Gütter





Herzliche Einladung

Samstag, 1. Februar 2025
17.00 Uhr Himmelfahrtskirche Cranzahl

Bläsermusik zum Abschluss der Weihnachtszeit

Waffelbäckerei im Advent

Die Waffelbäckerei der Jungen Gemeinde am Pfarrhaus findet vom 1. bis 4. Advent jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr statt.



Liebe Kinder,
wir laden Euch und Eure Freunde ein, mit uns kleine Geschenke für Weihnachten zu basteln. Es ist für jeden etwas dabei. Unsere Bastelstube ist für Euch am 07.Dezember 24 von 9 bis 12 Uhr im Gemeindesaal geöffnet. Wir freuen uns auf Euch.



Allianzgebetswoche 14. Januar - 19. Januar 2025

Miteinander Hoffnung leben 1. Thessalonicher 5,12-25

Dienstag 14.1. um 19.30 Uhr Friedenskirche:
„Hoffnung schöpfen: fröhlich-dankbar beten“ mit Pastorin Diana Wolff

Mittwoch 15. 1. um 19.30 Uhr Friedenskirche
„Haltet Frieden untereinander“ Pfarrerin Maxi Gütter

Donnerstag 16. 1. um 19.30 Uhr Friedenskirche:
„Hoffnung für den Nächsten: Gutes fördern und jeden ermutigen“
Pfarrer Matti Schlosser

Freitag 17.1. um 19 Uhr Jugendabend in der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Karlsbader Str. 42, 09465 Sehmatal- Sehma
„Wir sind Hoffnung für die Welt!“

Samstag: 18.1. um 19 Uhr LKG Neudorf Straße der Freundschaft 4a Sehmatal-Neudorf Filmabend zum Thema mit EC- Bildungsreferentin Andrea Tausch

Sonntag 19.1. um 10 Uhr Allianzgottesdienst Himmelfahrtkirche:
„Hoffnung bringt ans Ziel“
mit Pastor Sebastian Mann Kollekte: Bethlehemstift

Unsere Gottesdienste

1. Dezember **1. Advent**
10.00 Uhr Familiengottesdienst und Taufgedächtnis
Kollekte: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)

8. Dezember **2. Advent**
10.00 Uhr Singegottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde
16.30 Uhr Adventsliedersingen

15. Dezember **3. Advent**
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: eigene Gemeinde

22. Dezember **4. Advent**
9.00 Uhr Gottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde



24. Dezember **Heiliger Abend**
16.00 Uhr Christvesper im Kerzenschein
Kollekte: eigene Gemeinde

25. Dezember **1. Christtag**
5.00 Uhr Christmette
10.00 Uhr Allianzgottesdienst
Kollekte: Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa/ Metho Gemeinde

26. Dezember **2. Christtag**
10.00 Uhr Festgottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

29. Dezember **1. Sonntag nach dem Christfest**
10.00 Uhr Regionalgottesdienst in Cunersdorf
Kollekte: eigene Gemeinde

31. Dezember **Silvester**
16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

1. Januar **Neujahr**
10.30 Uhr Regionalgottesdienst in Sehma
Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

5. Januar **2. Sonntag nach dem Christfest**
10.30 Uhr Gottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

12. Januar **1. Sonntag nach Epiphanias**
9.00 Uhr Gottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

19. Januar **2. Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Allianzgottesdienst
Kollekte: Bethlehemstift Neudorf

26. Januar **3. Sonntag nach Epiphanias**
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Bibelverbreitung — Weltbibelhilfe

Zu allen Gottesdiensten gibt es parallel zur Predigt Kindergottesdienst

Rund um die Musik

Kurrende	mittwochs	bis Dezember		16.30 Uhr
Orchester	freitags und nach Vereinbarung			19.30 Uhr
Chorstunde	siehe Kalender		Cranzahl	19.30 Uhr
	siehe Kalender		Neudorf	19.30 Uhr
Posaunenchor	mittwochs	14-tägig	Pfarrhaus	19.00 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Christenlehre 1.-3. Kl.	Dienstag	wöchentlich	Pfarrhaus	15.00 Uhr
Christenlehre 4.-6. Kl.	Dienstag	wöchentlich	Pfarrhaus	16.00 Uhr
Jungschar Mädchen	Samstag	14. Dezember	Pfarrhaus	9.30 Uhr
	Samstag	4. Januar	Pfarrhaus	9.30 Uhr
Jungschar Jungen	Samstag	siehe Einladung	Fam. Schulze	9.00 Uhr
Konfirmanden 7. Klasse	Dienstag	10. Dezember	Pfarrhaus	16.00 Uhr
	Dienstag	7.+21. Jan.	Pfarrhaus	16.00 Uhr
Konfirmanden 8. Klasse	Dienstag	3. Dezember	Pfarrhaus	16.00 Uhr
	Dienstag	14.+28. Jan.	Pfarrhaus	16.00 Uhr
Konfisamstag 7.Klasse	Samstag	11. Januar	Neudorf	9.30 Uhr
Junge Gemeinde	freitags			19.30 Uhr

Gemeindekreise

Allianzgebetskreis	Donnerstag	23. Januar	Friedenskirche	19.30 Uhr
Frauenabend	Montag	2. Dezember	Friedenskirche	18.30 Uhr
Männerwerk	Montag	9. Dezember	Pfarrhaus	19.00 Uhr
Erwachsenenkreis	Donnerstag	12. Dezember	Pfarrhaus	19.00 Uhr
Bibelstunde	Mittwoch	11. Dezember	Pfarrhaus	19.30 Uhr
	Mittwoch	29. Januar	Pfarrhaus	19.30 Uhr
Gebet für Israel	Mittwoch	wöchentlich	Friedenskirche	18.00 Uhr
Lobpreisabend	siehe Aushang		Pfarrhaus	19.30 Uhr

Aktuelle Termine und weitere Infos
auch auf www.kirche-cranzahl.de - Veranstaltungskalender
oder in der ChurchTools App unserer Gemeinde siehe QR-Code
Anmeldung per ct-admin@kirche-cranzahl.de

Gruß aus dem Familienzentrum



Liebe Cranzahler Gemeinde,
ich möchte mich, auch im Namen des Familien- und Seniorenzentrums Cranzahl e.V., von Herzen für die reichen Gaben zum Erntedankfest bedanken. Wir haben uns sehr über die finanzielle Unterstützung gefreut. Seit ich im Familienzentrum arbeite und die Leitung übernommen habe, frage ich mich jedes Mal am Anfang des Jahres: „Wie werden wir wieder unsere Kosten decken?“ Oftmals war noch keine Förderung oder finanzielle Möglichkeit in Sicht und wir haben „einfach“ los gearbeitet, vom Gesparten gelebt und geschaut, was das Jahr bringt. Das kostet mich tatsächlich immer wieder Überwindung und trotz, dass wir im letzten Jahr viele kleine und große finanzielle Wunder erleben durften, war ich auch ab Mitte diesen Jahres wieder am Fragen: „Gott, hast du uns wirklich im Blick?“ Solche Gaben, wie wir sie von Euch/Ihnen bekommen haben, machen mir Mut, auch weiterhin mein Vertrauen auf Gott zu setzen. Wenn bei mir Zweifel zu Gottes Versorgung hochkommen, dann stelle ich mir vor, wie Gott mein Vater, auf dem Thron sitzt und mir, seiner Tochter, zunickt und sagt: „Alles, was mein ist, ist auch dein! Es ist alles da, was du brauchst!“ (frei formuliert Lukas 15,31 - Geschichte Verlorener Sohn) Das klingt vielleicht jetzt etwas vermessen und vielleicht kommt die Frage hoch: „Darf ich so denken?“ Aber die Bibel zeigt uns immer wieder, dass Gott es liebt, uns übervoll zu geben und dass er in so vielen Bereichen mehr für uns hat und wir es manchmal gar nicht erwarten. Ich möchte Euch/Sie einladen, gemeinsam in der Bibel zu forschen, an welchen Stellen unser Vater im Himmel uns Versorgung in den verschiedensten Lebensbereichen zugesichert hat. Und vielleicht dürfen wir auch gemeinsam trotz Umstände und Erfahrung noch einmal neu zu Gott sprechen: „Ich vertraue dir, auch wenn ich noch nichts sehe!“

Liebe Grüße aus dem Familienzentrum Cranzahl
von Lydia Ullrich

Antworten aus der Friedhofsverwaltung

Da uns immer wieder Fragen zu Bestattungsformen, Grabformen, Grabpflege, Kosten und Vorsorge erreichen, werden wir in den nächsten Gemeindebriefen darüber informieren.

Grabformen - Teil 1

Da es immer wieder auch schmerzlich vorkommt, dass Kinder schon sterben, gibt es auf unseren Friedhöfen auch das **Kindergrab.**

Dabei handelt es sich um kleine Gräber (0,8 m x 1,0 m), welche von den Angehörigen individuell gestaltet und gepflegt werden können. Für Kinder bis 2 Jahren gilt eine Mindestruhezeit von 10 Jahren. Für Kinder über 2 Jahren beträgt die Mindestruhezeit 20 Jahre.
Auf unseren Friedhöfen können die Angehörigen die Grabstätten nach der Mindestruhezeit solang pflegen, wie sie es für ihre Trauverarbeitung benötigen.
Es entstehen nur Kosten für die Grabherstellung, aber keine weiteren Kosten.

Wir haben auf unseren Friedhöfen keine Abteilung für Sternen-Kinder eingerichtet, da es uns wichtig ist, dass die Angehörigen jeder eine eigene Grabstätte für ihr Kind anlegen können.

In Sachsen sind Totgeburten ab 500g bestattungspflichtig. Alle kleineren Baby‘s sind nicht bestattungspflichtig.

Da für uns als Christen schon mit der Zeugung das Leben beginnt und ein kleiner Mensch heranwächst, ist es bei uns auch möglich, kleinere ungeborene Kinder zu bestatten. Daher spielt die 500g Regelung auf unseren Friedhöfen keine Rolle. Jedes noch so kleines verstorbene Baby kann bestattet werden.

Für die Eltern und Geschwisterkinder ist es wichtig, wenn sie einen Ort der Trauer haben, wo sie hingehen können, aber wo sie auch wieder weggehen können.

Einige stellen kleine Windräder auf. Andere Geschwisterkinder bringen ihrem verstorbenen Geschwistern ein Plüschtier ans Grab. Das ist bei Kindergräbern alles möglich und auch wichtig. Dadurch kann die Trauer viel besser verarbeitet werden.

Wir bitten, dass diese Informationen an Betroffene weitergegeben werden, um Ihnen zu helfen.

Friedhofsverwalter
Daniel Heß

Friedhofsverwaltung Cranzahl
Friedhofsverbund der Friedhöfe Bärenstein, Cranzahl, Grumbach, Jöhstadt, Schmalzgrube, Hammerunterwiesenthal und Oberwiesenthal
Dorfstraße 72
09465 Sehmatal-Cranzahl

info@friedhofsverbund-cranzahl.de
Tel.: 037342/14847
Fax: 037342/14848

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Auflösung: Ein Engel.

Bibelrätsel: König Herodes wollte das Jesuskind töten. Doch Josef wurde gewarnt. Er floh mit dem Jesuskind und Maria nach Ägypten. Wer hatte ihn gewarnt?

Vogel-Kekse



Lass etwas Kokosfett in einem Topf schmelzen und rühre von einer Fertigmischung Vogelfutter so viel dazu, dass eine dicke Masse entsteht. Lege nun jeweils ein Ausstech-Förmchen auf ein Stück Alufolie und schlage deren Rand hoch.

Treffen sich zwei Skelette im Schnee. Sagt das eine zum anderen: «Ich frier bis auf die Knochen!»



Gib zunächst etwas trockenes Vogelfutter hinein und fülle dann das Förmchen mit der Fettmasse auf. Wenn sie kalt und hart sind, kannst du die Alufolie abziehen und die Kekse draußen aufhängen!

Rätsel: Wer ist im Rennen die kürzeste Strecke gefahren?



Der Skifahrer mit der Startnummer 1.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **benjamin-zeitschrift.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Dezember 2024

01.12.	Waffelbacken
06.12.	Adventsjugo
08.12.	Waffelbacken
13.12.	JG mit Felician
15.12.	Waffelbacken
20.12.	Weihnachtsfeier
22.12.	Waffelbacken
27.12.	keine JG
31.12.	Silvesterparty

Januar 2025

03.01.	JG mit Emelie
10.01.	JG mit Timotheus
17.01.	JG mit Gast
24.01.	keine JG
31.01.	JG mit Samuel

Bild: pixabay

Diakonie Erzgebirge

Förderung von Familienurlaub im Jahr 2024



Familien mit geringem Einkommen können eine finanzielle Zuwendung für einen Urlaubsaufenthalt erhalten. Nähere Infos sowie Unterlagen gibt es hier:

Annaberg-Buchholz	Aue-Bad Schlema / Schwarzenberg	Stollberg
Frau Reinhardt und Frau Hackenberg	Frau Pfeifer und Herr Meinel	Herr Meinel
T 03733 14341-35, -44	T 03772 3601-75, -76	T 037296 936550

www.diakonie-erzgebirge.de

Diakonie Erzgebirge



JOBS MIT SINN, GUTEN VERDIENST UND TOLLEM TEAM IN UNSEREM SENIORENPFLEGEHEIM IN SEHMATAL

Pflegefachkraft (w/m/d)

Weitere Informationen zu den Stellen und zum Werk auf www.diakonie-erzgebirge.de

Diakonie Erzgebirge
Frau Katharina Göbel
Personalabteilung
Hohe Straße 5 | 08280 Aue-Bad Schlema
T 037296/ 787-34 | bewerbung@diakonie-erzgebirge.de


TeachBeyond
Bildung von Herzen
GerthMedien
Adventskonzert
mit
Danny
Plett
und Band
EINTRITT FREI
(Unkostenbeitrag am Ausgang erbeten)
Sa. 07.12.2024 | 19:30 Uhr
Turnerheim Sehmatal-Cranzahl
Info: Andreas & Kathrin Pilz, Tel.: 037342 7594 oder 0177 7380044



Monatsspruch Dezember

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Jesaja 60,1

Monatsspruch Januar

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!

Lukas 6,27-28

Foto: Daniel Heß